Sea of Flames

Sky x Bloom X Ace

Von WritingStar

Kapitel 3: Neu auf der Moby Dick

Neu auf der Moby Dick.

Was bisher geschah...

An einem Strand wurde sie bewusstlos angespült. Das Mädchen welches er erst gestern gefunden hat. Der Kommandant der zweiten Division brachte sie auf die Moby Dick und kümmerte sich um sie. Er spürte das er sie kannte und das sie ihn kannte. Ein Starker Drang machte sich in ihm breit. Der Drang sie zu beschützen und sich um sie zu kümmern. Sie sah so aus wie das Mädchen aus seinen Traum... Er saß an ihren Krankenbett und strich ihr sanft durchs Haar. Es waren mittlerweile schon drei Tage vergangen... Sie öffnete ihre Augen und sah ihn mit ihren blauen Augen an. Sie starrten sich beide gegenseitig an und dachten: „Unmöglich...“

Bloom war die Erste von den Beiden die sich von ihren Schock wiedererholte. Ihre hellblauen Augen scannten nun den Raum. Sie befand sich in einen Krankenzimmer, vermutlich hat dieser Mann sie hierhergebracht. Der Schwarzhaarige musterte Bloom neugierig, noch immer geschockt. Sie sah genau so aus wie- „Wo bin ich hier?“ Unterbrach Bloom die Gedanken des Kommandanten. „Du bist auf der Moby Dick.“ Antwortete Ace ruhig und fragte: „Dürfte ich erfahren wie du heißt?“ Wieder huschte Bloom's Blick zu den Mann. Welcher genau wie das Kuscheltier aussah welches Bloom vor einigen Tagen von ihre Schwester geschenkt bekommen hat. „Oh ja klar, mein Name ist Bloom.“ Ace nickte und erwiderte: „Ich heiße Ace.“

Sie sahen nicht nur so aus wie das Kuscheltier des jeweiligen anderen, nein sie hießen auch so...

Wieder herrschte Stille zwischen den Beiden... keiner von ihnen wusste was sie sagen sollten...

Plötzlich stand Ace auf und verließ den Raum und kam einige Momente später mit einen Kuscheltier zurück. Das genau so wie Bloom aussah...

Diese keuchte auf und rief: „Du auch!“ Ace sah fragend auf Bloom, als diese zu ihre Tasche rannte und ihr Kuscheltier rausholte. „WAS?!“ rief Ace geschockt als er ihr Kuscheltier von ihm sah. „Wie ist das möglich?“ Flüsterte Ace leise und betrachtete die beiden Kuscheltiere. Bloom erinnerte sich an den Worten ihrer Schwester: „Hier dieses Kuscheltier wird dich zu deinen Schicksal leiten...“

Bloom sah nun zu Ace, welcher genau wie ihr Kuscheltier und der Mann aus ihren

Träumen aussah. Seine Dunkelbraunen Augen blickten fragend zu Bloom und musterten sie nun genau. Sie sah genau wie sein Kuscheltier aus und wie die Frau aus seinen Träumen....

Doch wie war dies möglich ? Wie konnten sich zwei unterschiedliche Menschen, welche sich bis vor kurzen einander noch nie begegnet sind kennen ? Und was hatte es mit den Kuscheltieren auf sich ?

Fragen über Fragen.... und keine Antworten in Sicht....

„Bloom.... dürftest du fragen vorher du das Kuscheltier hast ?“ Fragte Ace neugierig. „Ich hab es von meiner Schwester geschenkt bekommen....“ Antwortete Bloom ruhig und stellte ihm nun die Gleiche Frage. „Ich hab mein Kuscheltier eines Tages in mein Zimmer liegend gefunden....“ antwortete Ace und kratzte sich am Kopf. „Magst du vielleicht etwas essen ?“ Wie auf Kommando grummelte Bloom's Magen. Die Feuerfee wurde rot und antwortete verlegen: „Gerne.“

Ace nahm sie an der Hand und führte sie zu dem Speisesaal. Pervers guckten die Männer sie dort an und ein paar riefen zu ihr: „Na, Zuckerschnittchen ?“ Bloom wollte etwas erwidern doch der kalte und strenge Blick des Kommandanten ließ die Männer wie verängstigte Welpen winseln. Bloom sah fragend zu Ace, doch dieser lächelte nur. „Komm, Bloom.“ Die Fee des Drachenfeuers nickte und folgte Ace zu einem Großen Tisch. An denen Marco und Whitebeard saßen. Whitebeard lächelte Ace und Bloom an als diese kamen und fragte: „Na, mein Sohn. Ist dein Gast endlich erwacht ?“

Ace nickte und stellte ihnen nun Bloom vor: „Ja ist sie, Vater. Darf ich vorstellen das ist Bloom.“ Diese sah etwas verlegen weg und winkte: „Hallo.“

„Sei begrüßt Bloom, mein Name ist Edward Newgate, aber alle nennen mich Whitebeard und dies ist Marco.“ Stellte Whitebeard sich und den Kommandanten der Erste Division vor. Dieser musterte Bloom nun genauer und ging zu Ace. „Die kleine Schnitte sieht ja wie dein Kuscheltier aus.“ Flüsterte er zu Ace und sah nun lüstern auf die Fee des Drachenfeuers. Eifersucht stieg in Ace auf als dieser rief: „HÖR AUF SIE SO ANZUSTARREN !“

Jeder zuckte bei den wütenden Ton des Kommandanten zusammen und alle blickten verwirrt zu Ace. Dieser beruhigte sich wieder und fuhr leise fort: „Lass sie einfach in Ruhe, Marco.“ Dieser nickte nur, geschockt von den plötzlichen Ausbruch des Schwarzhaarigen und setzte sich wieder an seinen Platz. Bloom setzte sich neben Ace und aß in Ruhe ein Stück der Pizza, die es heute gab. „Also Bloom.... woher kommst du ?“ Fragte Marco neugierig.

„Aus der magischen Dimension....“ Antwortete Bloom und fragte sich selbst wie sie hier eigentlich gelandet war ?!

Am Abend....

Bloom stand an der Reling und blickte über die Weiten des Meeres, eine kühle Brise wehte durch ihr Haar und das helle Licht des Mondes fiel auf sie. Ihre Augen waren mit Tränen gefüllt und leises Wimmern war von ihr zu hören. Sie weinte nicht weil sie Heimweh hatte, immerhin war sie zur Zeit sehr weit weg von ihrem Zuhause. Nein, sie weinte weil sie nicht mehr konnte...

Die Trennung von Sky lag immer noch schwer auf sie. Es war vielleicht die Richtige Entscheidung und Bloom wusste das sie eines Tages froh sein wird das sie sich von ihm getrennt hat.... Aber schmerzen tut es trotzdem.

Plötzlich kam ein Bild in Bloom's Inneren Auge hoch. Es war ein Bild von Portgas D Ace, den Kommandant der zweiten Division.

Seine süßen Sommersprossen auf seiner leicht gebräunten Haut, ließen ihn

unschuldig und kindlich wirken. Ein Kontrast zu seiner auf dem ersten Blick wirkenden höflichen und ernsten Art. Dennoch passt dies, denn Ace hatte auch ne spitzbübische und kindliche Seite an sich.

In seinen Dunklen Braunen Augen spiegelte sich sein Stolz wieder. Diese schönen schokoladenbraunen Augen zogen sie wie ein Meer aus geschmolzener Schokolade in ihren Bann. Seine Pechschwarzen Haaren schienen zu weich, am liebsten würde Bloom es streicheln.

Ihre Wangen wurden leicht rot, als Bloom an Ace Körper dachte. An seinen Bauch, seinen Armen, seine Beine.... jeder Zentimeter seines Körper war einfach.... Perfekt. „Ey, Bloom.“ Riss eine vertraute Stimme sie aus ihren Gedanken....

Währenddessen auf Erakylon....

Goldglühende Augen färbten sich langsam blau und Sky sah zu Diaspro. Sie lag nackt unter ihm und lächelte ihn unschuldig an. „Na, Sky. Wie hat dir unser kleiner Tanz gefallen?“

Der Prinz von Erakylon erkannte langsam was passiert war....

Seine Augen füllten sich mit Wut und zwischen zusammen gepressten Zähnen zischte er:

„Nicht schon wieder.... Du hast mich verflucht.... SCHON WIEDER!“